

ENTWURF:

LANDRATSAMT GEGEN INTENSIVPFLEGE-EINRICHTUNG

Bauamt versucht Keil zwischen die Pflegeeinrichtung und dem „Kaff“ zu treiben

Hier soll eigentlich eine Wohngemeinschaft für acht intensivpflichtige und beatmete pflegebedürftige Menschen entstehen. Sechs dieser betroffenen Menschen stammen ausnahmslos aus Zwiesel, Lindberg, Regen, Bodenmais und wollen hier in Zwiesel endlich wieder in ihrer Heimat sein. Dadurch würden auch viele Arbeitsplätze entstehen im Pflege- und Servicebereich. Zwei Hausmeister aus Zwiesel wurden bereits anfangs Januar 2015 eingestellt. Massive Ablehnung für dieses Projekt kommt aus dem Regener Landratsamt, speziell dem Bauamt und dem technischen Umweltschutz. Auch der Landrat persönlich ist zu keinem Gespräch bereit. Gottseidank steht die Stadt Zwiesel geschlossen hinter dieser Intensivwohngemeinschaft und hat bereits ihre Zustimmung erteilt. Auch das „Kaff“ wird aus dem Landratsamt kritisch betrachtet. Das „Kaff“ und ich haben einen schriftlichen Vertrag zur gegenseitigen Rücksichtnahme vereinbart. Wir sind der Meinung, dass beide sozialen Projekte gut zusammenpassen und sich sogar gegenseitig ergänzen. Erst durch meine Intervention konnte das „Kaff“ in seiner jetzigen Form erhalten bleiben. Ich stehe voll hinter dem „Kaff“ und den Jugendlichen.

H. B.





